

ITX System: Gigabyte B360N WiFi, i5 9400, RX560

Beitrag von „Sonny C.“ vom 28. Juni 2020, 00:54

Hallo,

nach mehreren Jahren, in denen ich keine PCs mehr selber gebaut habe, würde ich jetzt gerne wieder ein kleines ITX System zusammensetzen, welches mir auch als Hackintosh dienen soll.

Nach einiger Recherche in den letzten Tagen, bin ich jetzt bei folgendem Build gelandet, welches meinen Vorstellungen relativ gut entspricht:
<https://www.youtube.com/watch?v=Z4jd4sztu8g>

Großer Vorteil für mich ist hierbei, dass ich kein teures Z390 Board kaufen muss und eine Videoanleitung habe.

Die Komponenten kommen in ein Lian Li Q07, welches wenig Platz bietet. ITX ist also ein Muss. Die Liste sieht wie folgt aus:

Gigabyte B360N WIFI: <https://geizhals.de/gigabyte-b...!/?hloc=at&hloc=de&hloc=uk>

Intel i5 9400: <https://geizhals.de/intel-core...!/?hloc=at&hloc=de&hloc=uk>

RAM: 8GB oder 2x 8GB

RX560: Welcher Hersteller bietet sich an? Sapphire scheint beliebt zu sein? Kommt eine andere Karte alternativ in Frage?

SSD #1: <https://geizhals.de/crucial-p2...!/?hloc=at&hloc=de&hloc=uk>

SSD #2: <https://geizhals.de/crucial-bx...!/?hloc=at&hloc=de&hloc=uk>

Der Unterschied zu dem Build wäre also, dass ich eine Grafikkarte benutzen möchte. Das scheint generell von Vorteil zu sein, ich hoffe, dass ich bei der abweichenden Umsetzung vom Video hier nicht auf Schwierigkeiten stoße. SSD #1 ist für OSX, SSD #2 für Win. Bei der Grafikkarte habe ich keine großen Ansprüche. Gespielt werden eher Indie-Games und ältere Spiele (bspw. C&C Remastered). Dafür sollte eine RX560 doch reichen, oder?

Spricht eurer Meinung nach etwas gegen diese Zusammenstellung?

Wichtig fände ich noch, wie die Update-Prognose für diese Hardware ist. Ist davon auszugehen, dass Big Sur bspw. hierauf laufen wird oder kann es passieren, dass ich auf Catalina bleiben muss?

Über eure Meinungen und Tipps freue ich mich, bevor ich mich an die Arbeit mache 😊